

INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seite</u>
<b>TEIL I: ZIELSETZUNG UND KONZEPTION DER UNTERSUCHUNG</b>	<b>1</b>
1. Konzeption der Untersuchung	2
1.1 Untersuchungsziel	2
1.2 Untersuchungsansatz	3
1.3 Leitgedanken der Untersuchung	8
2. Generelle Zielsetzungen und Maßnahmen zur Vollendung des europäischen Binnenmarktes - ein Überblick	9
2.1 Generelle Zielsetzungen	10
2.2 Generelle Maßnahmen und Folgewirkungen	12
<b>TEIL II: DEDUKTIV-ANALYTISCHE UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE</b>	<b>17</b>
3. Struktureller Wandel und Anpassungspotentiale - ein deduktiv-analytischer Untersuchungsansatz	18
3.1 Theoretischer Bezugsrahmen	18
3.2 Mikroökonomischer Untersuchungsansatz	22
3.2.1 Idealtypische Entwicklungsverläufe	22
3.2.2 Sektorale Branchendynamik	25
3.2.3 Intersektorale Branchendynamik	28
3.3 Makroökonomischer Untersuchungsansatz	28
3.4 Mikro-Makro-Ansatz der Untersuchungsschritte	33
4. Strategien der Unternehmen und Anpassungs- erfordernisse	34
4.1 Das Spektrum der Unternehmensstrategien - eine Übersicht	34
4.2 Intra-Organisatorische Struktur Anpassungen	36
4.2.1 Kostenstrukturanpassungen	37
4.2.2 Zeitstrukturanpassungen	39
4.2.3 Organisationsstrukturanpassungen	41
4.2.4 Personalstrukturanpassungen	41
4.2.5 Leistungsstrukturanpassungen	44

4.3	Inter-Organisatorische Struktur Anpassungen	47
4.3.1	Schnittstellen zwischen intra- und inter-organisatorischen Struktur Anpassungen	47
4.3.2	Kapitalstruktur Anpassungen	50
4.3.3	Eigentümerstruktur Anpassungen	52
4.3.4	Unternehmenskooperationen	54
4.4	Anpassungsstrategien an veränderte EG-Rahmenbedingungen	60
4.4.1	EG-Maßnahmenbündel	61
4.4.2	Anpassungsstrategien	62
5.	Sektorale Analyse: Strukturelle Stabilität, Wachstumsdynamik und Anpassungserfordernisse	63
5.1	Übersicht	63
5.2	Indikatoren zur Erfassung der Wachstumsdynamik und des strukturellen Wandels	64
5.2.1	Innovationsausgaben	65
5.2.2	Umsatz mit Produktinnovationen	68
5.2.3	Investieren auf bestrittenen Märkten	69
5.2.4	Aggregierte Erweiterungs- und Rationalisierungsinvestitionen	71
5.2.5	Wachstum, Strukturwandel und Stabilität	75
5.2.6	Produktinnovationen und Absatzmarktperspektiven	78
5.3	Struktur dynamik <u>ohne</u> EG-Binnenmarkteffekt	80
5.3.1	"Gewinner" und "Verlierer" im strukturellen Wandel	82
5.3.2	Sektorale Struktur dynamik	84
5.3.3	Strukturstarke und -schwache Unternehmen und Sektoren	87
5.3.4	Struktur dynamik nach Unternehmensgrößen	90
5.4	Struktur dynamik <u>mit</u> EG-Binnenmarkteffekt	92
5.4.1	Erwartete Wachstumseffekte und Unternehmensgrößen	94
5.4.2	Sektorale Brems- und Wachstumseffekte	97
5.4.3	Erwartete Kostensenkungs- und Umsatzwachstumseffekte	101
5.5	Fazit: Direkte und indirekt-kumulative Wirkungen des EG-Binnenmarktes	108

	<u>Seite</u>
6. Strukturelle Instabilität: Strukturodynamik bei turbulenten Wechselwirkungen in und zwischen West- und Osteuropa	110
6.1 Überblick	110
6.2 Indizien zu aktuellen Entwicklungen und zu den Reaktionen auf den turbulenten Wandel	113
6.2.1 Verschärfte Importkonkurrenz amerikanischer und japanischer Anbieter	113
6.2.2 Zusätzliche Destabilisierung des Warenflußgleichgewichtes durch Öffnung nach Osteuropa	115
6.2.3 Intensivierung der Unternehmenskooperationen, insbesondere mit DDR-Unternehmen	119
6.2.4 Versuche einer Interpretation	120
6.3 Chancen und Gefahren der strukturellen Instabilität: Leistungen durch kompetenzsteigernde Anpassungsinvestitionen	122
6.3.1 Diskontinuität und Investitionsverhalten	122
6.3.2 Strukturelle Instabilität: ein Konzept der mikroökonomischen Investitionstheorie bei unsicheren Erwartungen	124
6.3.3 Das neue Investitionsmuster als makroökonomische Größe	128
6.3.4 Fazit: Turbulenzen durch kumulative Wechselwirkungen überlagern die Binnenmarkteffekte	134
7. Intra- und intersektorale Verbundeffekte durch Kooperation und Lieferverflechtungen	136
7.1 Übersicht	136
7.2 Unternehmenskooperationen als Anpassungsreaktion auf veränderte Wettbewerbsbedingungen	139
7.2.1 Gründe für die wachsende Bedeutung von Kooperationen	139
7.2.2 Formen von Kooperationen	141
7.2.3 Unternehmensstrategien infolge Europa '92	143
7.2.4 Wettbewerbspolitische Beurteilung von Kooperationen	148
7.3 Innovations-Verbundeffekte und Wachstumschancen	152
7.3.1 Technologiewettbewerb und strukturelle Anpassungserfordernisse: Ansätze in der Strukturberichterstattung	152
7.3.2 Innovations-Verflechtungs-Ansatz	154
7.3.3 Innovations-Verbund- und Wachstumseffekte	155

7.3.4	Innovations-Verbundeffekte und nichtpreislicher Wettbewerb	160
7.3.5	Strukturell "Gewinner" und "Verlierer" in Abhängigkeit vom Innovationsgehalt der Produkte und Produktionstechnologie	163
7.3.6	Exkurs: Anpassungserfordernisse im Hinblick auf die Vereinigung mit der DDR	168
7.3.7	Fazit: Kooperations- und Innovations-Verbundeffekte zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit im Hinblick auf Europa '92 und die Integration der DDR-Wirtschaft	172
8.	Änderungen der institutionellen Rahmenbedingungen und Aufschaukelung der Strukturodynamik	174
8.1	Übersicht	174
8.2	Indizien für besonders hohe, staatlich regulierte institutionelle Hemmnisse in der deutschen Industrie	180
8.3	Instabilitäten und Anpassungserfordernisse in Dienstleistungssektoren	187
8.3.1	Groß- und Einzelhandel	188
8.3.2	Kredit- und Versicherungswirtschaft	188
8.3.3	Technische Dienstleistungen	192
8.4	Fazit: Mehr Chancen als Gefahren durch Liberalisierung - sogar in Branchen mit besonders hohem Anpassungsdruck	194
<b>TEIL III: INDUKTIV-EMPIRISCHE UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE</b>		<b>195</b>
9.	Induktiv-empirischer Forschungsansatz	196
10.	Empirische Befunde für ausgewählte Sektoren	208
10.1	Hauptanpassungsproblem: öffentliches Beschaffungswesen	208
10.1.1	Telekommunikation	208
10.1.2	Elektronische Datenverarbeitung	218
10.1.3	Medizintechnik	227
10.1.4	Luft- und Raumfahrtindustrie	237
10.2	Hauptanpassungsproblem: hohe nicht-tarifäre Handelshemmnisse	239
10.2.1	Lebensmittelsektor	240
10.2.2	Pharmazeutische Industrie	244
10.2.3	Schienenfahrzeugbau	253
10.2.4	Straßengüterverkehrsgewerbe	256

	<u>Seite</u>
10.2.5 Baugewerbe	264
10.2.6 Finanzdienstleistungen	279
10.2.7 Energiewirtschaft	295
10.3 Hauptanpassungsproblem: starke Preis- und Kostenunterschiede, obgleich nicht-tarifäre Handelshemmnisse nicht besonders hoch	307
10.3.1 Handel	307
10.3.2 Zulieferer im Straßenfahrzeugbau	327
<b>TEIL IV: SYNOPSIS UND SCHLUSSFOLGERUNGEN</b>	<b>335</b>
11. Synopse der Untersuchungsergebnisse	336
11.1 Methodische Untersuchungsansätze	336
11.2 Ergebnisse für a-priori betroffene Bereiche	340
11.3 Deduktiv-analytische Identifikation von Sektoren mit besonders hohem strukturellen Anpassungsbedarf	342
11.4 Strukturelle Anpassungserfordernisse	346
12. Wirtschaftspolitische Schlußfolgerungen	350
12.1 Veränderung der Wettbewerbs- und Rahmenbedingungen aus aktueller Sicht	350
12.2 Erhöhte strukturelle Instabilität erfordert keine Stabilisierung durch staatliche Maßnahmen	355
12.3 Anforderungen an eine innovationsbezogene Wachstumspolitik	357
<b>STICHWORTVERZEICHNIS</b>	<b>365</b>

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

<u>Abb.- Nr.:</u>		<u>Seite</u>
1	Übersicht über den Aufbau der Untersuchung	6
2	Die wesentlichen makroökonomischen Mechanismen, die durch die Vollendung des Binnenmarktes aus- gelöst werden	14
3	Innovations- und Investitionsaktivitäten einer Unternehmung im Innovations- und Diffusions- prozeß	24
4	Einzelwirtschaftliche Wachstumsstrategien	27
5	Wettbewerbsdruck und Kostenstruktur in stati- scher und dynamischer Sicht	38
6	Entwicklung des Umsatzes, der Innovationsauf- wendungen und der Investitionen	66
7	Disequilibrium-Dynamik der Industrie-Produktion in der Bundesrepublik Deutschland zwischen 1955 und 1981 in Abhängigkeit von Innovations- und Investitionsvorentscheidungen	73
8	Umsatzentwicklung von Industriebetrieben mit unterschiedlichen Innovationen	81
9	Intrasektorale und sektorale Strukturdynamik in der deutschen Industrie im Jahr 1987	85
10	Umsatzstruktur der Industrie nach Absatzmarkt- perspektiven	89
11	Erwartete Umsatzentwicklung bei unterschied- lichen Stückkosten	102
12	Erwartete Auswirkungen auf Kosten und Umsatz durch Verwirklichung des europäischen Binnen- marktes	104
13	Grundstoffgüterindustrie der BRD	130
14	Investitionsgüterindustrie der BRD	131
15	Konsumgüterindustrie der BRD	132
16	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe der BRD	133

<u>Abb.-</u> <u>Nr.:</u>		<u>Seite</u>
17	Änderung der Unternehmensstrategien mit Blick auf Europa 1992	144
18	Änderung der Produktionsstrategie mit Blick auf Europa 1992	145
19	Änderung der Vertriebsstrategie mit Blick auf Europa 1991	147
20	Änderung der FuE-Strategie mit Blick auf Europa 1992	149
21	Veränderungen in der sektoralen Wachstumsdynamik	158
22	Innovationsverflechtungs-Portfolio des verarbeitenden Gewerbes 1980	159
23	Innovationsverflechtungs-Portfolio des verarbeitenden Gewerbes 1986	162
24	Vergleich der Industriestruktur BRD/DDR	170
25	Sektorale Auswirkungen des EG-Binnenmarktes	199
26	Führende Einzelhandelsunternehmen in Europa	321

**TABELLENVERZEICHNIS**

<u>Tab.-</u> <u>Nr.:</u>		<u>Seite</u>
1	Strukturanpassungsarten und Unternehmensstrategien	35
2	Innovatoren-Typen von Industriebetrieben nach Absatzmarktperspektiven und Intensität von Produktinnovationen im Jahre 1987	83
3	Umsatzstruktur von Innovatoren-Typen im Jahr 1987	91
4	Innovatoren-Typen von Industriebetrieben nach Unternehmensgrößenklassen im Jahr 1987	93
5	Erwartete Wachstumseffekte des EG-Binnenmarktes nach Unternehmensgrößenklassen	95
6	Erwartete Wachstumseffekte des EG-Binnenmarktes nach Innovatoren-Typen	100
7	Erwartete Kosten- und Umsatzentwicklung in der deutschen Industrie aufgrund des EG-Binnenmarktes	105
8	Innovatoren-Typen und EG-Anpassungseffekte hinsichtlich Umsatz- und Kostenentwicklung	107
9	Innovationsaufwendungen für die Jahre 1980 und 1986	156
10	Intra- und intersektorale Struktur­dynamik für Sektoren der deutschen Industrie im Jahr 1986/87 mit unterschiedlichen Innovations­Verbundeffekten	165
11	Bedeutame Investitions- und Innovationshemmnisse im Zulassungs- und Genehmigungsverfahren nach Rechtsbereichen	181
12	Gründe für bedeutame Investitions- und Innovationshemmnisse in Rechtsbereichen	183



<u>Tab.-</u> <u>Nr.:</u>		<u>Seit.</u>
13	Internationaler Vergleich von bedeutsamen Investitions- und Innovationshemmnissen in den für deutsche Industrieunternehmen maßgeblichen Rechtsbereichen	186
14	Klassifikation der Industriebranchen nach den Hauptmerkmalen und möglichen Konsequenzen der Vollendung des Binnenmarktes	204
15	Auswirkungen einer Deregulierung im Telekommunikationsbereich	211
16	Relative Preise in der Pharmabranche 1984	248